

	<p>Objekt: Pitane</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18242014</p>
--	--

Beschreibung

Gegenstempel auf der Vorderseite. - Das Proconsulat des Publius Scipio wird zwischen 9 und 3 v. Chr. angesetzt, wobei Grant (1946) seine Wirkungszeit um 8/7 v. Chr. vermutet. Vorderseite: Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz nach r. Im l. F. ein ovaler Gegenstempel (Capricorn nach r).

Rückseite: Kopf des Publius Scipio nach r. Im r. F. ein Ammonskopf in Vorderansicht und darunter ein Pentagramm.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.74 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	9-3 v. Chr.
	wer	
	wo	Pitane
Besessen	wann	
	wer	Adolf von Rauch (1805-1877)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Cornelius Scipio (-50--7)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Publius Cornelius Scipio (-50--7)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- M. Grant, From Imperium to Auctoritas (1946) 387 Nr. 2 (8/7 v. Chr.). - Vgl. zu dem Gegenstempel: C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 162 Nr. 305 (dieses Stück erwähnt)..
- RPC I 406 Nr. 2392,6 (dieses Stück, ca. 8/7 v. Chr. ?).